

	<p>Objekt: Maroneia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18235138</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Vorderteil eines Pferdes nach r.

Rückseite: Weintraube mit Blättern und Ranken in Quadratum Incusum mit Perland.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.78 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 398-385 v. Chr.

wer

wo Maroneia

Beauftragt wann

wer Molpo

wo

Besessen wann

wer Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987) 31. 145 Nr. 316,1 (dieses Stück, ca. 398/397-386/385 v. Chr.)..